

# Niederschrift über die Sitzung

des Gemeinderates der Gemeinde Speichersdorf  
- öffentlicher Teil -

---

Tag und Ort am 26.02.2018 im Sitzungssaal des Rathauses

---

Vorsitzender 1. Bürgermeister Manfred Porsch

---

Schriftführer/in Kerstin Hofmann

---

Eröffnung der Sitzung Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

---

## **1. Bürgermeister**

Herr Manfred Porsch

## **2. Bürgermeister**

Herr Rudolf Heier

## **3. Bürgermeister**

Herr Dr. Wolfgang Hübner

## **Mitglieder Gemeinderat**

Herr Christian Bäß

Herr Günther Bauer

Herr Franc Dierl

Herr Dominik Fick

Frau Claudia Fischer

Frau Annke Gräbner

Herr Gernot Hammon

Herr Rudolf Kirchberger

Herr Christian Porsch

Herr Hans Schmid

Herr Franz Schmidt

Herr Roland Steininger

Herr Günther Vogel

Herr Gerd Zetlmeisl

## **Ortssprecher/in**

Herr Karl Braun

Herr Harald Graf

## **Verwaltung**

Frau Michaela Hösl

Frau Natalja Lesle

Herr Thorsten Leusenrink

Herr Thomas Schneider

Herr Wasserwart Volker Günthner

Herr Wasserwart Markus Heindl

## **Schriftführerin**

Frau Kerstin Hofmann

Es fehlen entschuldigt:

## **Mitglieder Gemeinderat**

Herr Matthias Busch

Herr Hermann Eisenhut

Herr Norbert Veigl

Frau Simone Walter

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat der Gemeinde Speichersdorf somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist.

1. Bürgermeister Porsch begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Speichersdorf sowie die Vertreter der Presse und eröffnet die Sitzung.

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.02.2018
2. Vorstellung der Planung zur Verlegung einer Hauptwasserleitung (DN 250) vom Hochbehälter "Warthübel" bis in den Ort Speichersdorf durch Herrn Wagner vom Ing. Büro Schultes
3. Bestätigung der neu gewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Speichersdorf
4. Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 48 "GE Kirchenlaibach Nord-West"  
Grundstücke mit den Flurstücks-Nrn. 304, 304/2 und 252 der Gemarkung Kirchenlaibach
5. Bekanntgaben
- 5.1. Grundstücksanfrage der Deutschen Post DHL Group für ein neues Paketzentrum im Raum Bayreuth
- 5.2. Arbeitskreisbildung zur "Verbesserung der Versorgung mit Hausärzten für die Gemeinde Speichersdorf"
6. Sonstiges

### Öffentlicher Teil

#### **1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.02.2018**

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.02.2018 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:  
**Ja 17 Nein 0**

## **2 Vorstellung der Planung zur Verlegung einer Hauptwasserleitung (DN 250) vom Hochbehälter "Warthübel" bis in den Ort Speichersdorf durch Herrn Wagner vom Ing. Büro Schultes**

BGM Porsch begrüßt Herrn Michael Wagner vom Ing. Büro Schultes und übergibt ihm das Wort. Herr Wagner erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation die geplante Verlegung einer Hauptwasserleitung (DN 250) vom Hochbehälter „Warthübel“ bis in den Ort Speichersdorf. Die Altleitungen wurden bereits vor etwa 70 Jahren verlegt und daher ergeben sich zunehmend Rohrbrüche. Auch die hydraulischen Defizite im Hinblick auf eine ausreichende Leitungswasserversorgung können durch die neue Verlegung verbessert werden. Der bauliche Umfang umfasst eine ca. 1.865 m lange Wasserleitung PE 100 RC, 280 x 25,4, eine ca. 175 m lange Wasserleitung PE 100 RC, 225 x 20,5, eine ca. 10 m lange Wasserleitung PE 100 RC, 160 x 14,6, 9 Streckenschieber DN 150 – DN 250 auf freier Strecke, 3 Absperrschieber DN 250 und MID (Durchflussmesser) im Rohrkeller des Hochbehälters, 6 Unterflurhydranten DN 80 auf freier Strecke, 1 Be- und Entlüfter auf freier Strecke und die durchgängige Verlegung in offener Bauweise. Der Höhenunterschied vom Anfangspunkt am Hochbehälter und dem Verknüpfungspunkt im Ort beträgt in etwa 47 m.

Die Nettobaukosten betragen gesamt ca. 635.000,00 Euro (reine Baukosten ohne MwSt.) Die Baunebenkosten sind darin nicht enthalten.

Zum geplanten Zeitplan gibt Herr Wagner noch folgende Informationen: Nach der Ausschreibung im Staatsanzeiger, der Submission und Vergabebesitzung kann ein vertraglicher Baubeginn bereits am 07.05.2018 erfolgen. Der Bau könnte am 29.09.2018 fertiggestellt werden, wobei Herr Wagner der Meinung ist, dass es sinnvoll wäre, das Zeitfenster hierzu etwas weiter zu fassen, um Firmen, die derzeit gut ausgelastet sind, nicht von vorneherein auszuschließen.

GRM Hans Schmid möchte wissen, mit welchen Baunebenkosten zu rechnen ist und woher die damals entstandenen Verunreinigungen im Trinkwasser gekommen sind. BGM Porsch sagt dazu, dass die Baunebenkosten in etwa 15 % betragen. Mit einer Bezuschussung durch die Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben (RZWas 2016) ist nicht zu rechnen, da die Förderschwelldwerte hierfür nicht erreicht werden. Zu den Trinkwasserverunreinigungen führt er aus, dass diese wahrscheinlich durch eine marode Dichtung im Bereich des Verschlussdeckels im Hochbehälter entstanden sind. Insekten und Kleinlebewesen konnten dort eindringen und haben die Verunreinigungen im Trinkwasser verursacht. Der Hochbehälter muss dringend saniert werden und ist im kommenden Jahr vorgesehen.

GRM Christian Porsch stellte fest, dass im Haushaltsentwurf für die Verlegung der Hauptwasserleitung abweichende Zahlen protokolliert wurden als vom Ing. Büro Schultes. BGM Porsch bittet die Verwaltung, die Haushaltsansätze dementsprechend zu überprüfen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat ist sich einig, dem Vorschlag für ein größeres Zeitfenster zwischen Baubeginn und Baufertigstellung zu genehmigen. Die Baufertigstellung soll bis Mitte November 2018 erfolgen.

Dem Bauvorhaben und der gezeigten Entwurfsplanung des Architektur- und Ingenieurbüros Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Schultes wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:  
**Ja 17 Nein 0**

### **3 Bestätigung der neu gewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Speichersdorf**

#### **Wahl des 1. Kommandanten**

Bei der ordentlichen Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Speichersdorf am 17.02.2018 wurde Herr Volker Hammon, wohnhaft in Jean-Paul-Str. 8, 95469 Speichersdorf erstmals zum **1. Kommandanten** gewählt.

Kreisbrandrat Hermann Schreck hat im Bestätigungsverfahren keine Bedenken gegen die Bestätigung erhoben. Herr Volker Hammon hat innerhalb eines Jahres den Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ an einer Staatlichen Feuerweherschule zu besuchen.

#### **Wahl des stellvertretenden Kommandanten**

Bei der ordentlichen Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Speichersdorf am 17.02.2018 wurde Herr Christian Schwarzer, wohnhaft in Ludwig-Thoma-Str. 10, 95469 Speichersdorf, erstmals zum **stellvertretenden Kommandanten** gewählt.

Kreisbrandrat Hermann Schreck hat im Bestätigungsverfahren keine Bedenken gegen die Bestätigung erhoben. Herr Christian Schwarzer hat innerhalb eines Jahres den Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ an einer Staatlichen Feuerweherschule zu besuchen.

#### **Beschluss:**

Herr Volker Hammon wird als 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Speichersdorf bestätigt.

Abstimmungsergebnis:  
**Ja 17 Nein 0**

Herr Christian Schwarzer wird als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Speichersdorf bestätigt.

Abstimmungsergebnis:  
**Ja 17 Nein 0**

#### **4 Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 48 "GE Kirchenlaibach Nord-West" Grundstücke mit den Flurstücks-Nrn. 304, 304/2 und 252 der Gemarkung Kirchenlaibach**

In der Sitzung vom 05.02.2018 wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Speichersdorf beschlossen, für den Bereich der Fl.Nr. 252, 304 und 304/2 in der Gemarkung Kirchenlaibach einen Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren (§ 13 Abs. 1 i.V.m. § 2 Abs. 4 BauGB) zu erstellen.

Das beauftragte Büro Raps aus Speichersdorf hat hierfür den vorliegenden Entwurf ausgearbeitet.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat billigt den vorliegenden Entwurf vom 22.01.2018 des Bebauungsplanes Nr. 48 „GE – Kirchenlaibach Nordwest“ und beschließt die öffentliche Auslegung sowie die förmliche Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 u. § 4 Abs. 2 BauGB.

Abstimmungsergebnis:  
**Ja 17 Nein 0**

#### **5 Bekanntgaben**

##### **5.1 Grundstücksanfrage der Deutschen Post DHL Group für ein neues Paketzentrum im Raum Bayreuth**

BGM Porsch informiert den Gemeinderat über die Anfrage der Deutschen Post DHL Group für den Erwerb eines Grundstückes in der Gemeinde Speichersdorf. Die Fläche wird für die Errichtung eines neuen Paketzentrums für den Raum Bayreuth benötigt. Gewünscht wird eine gute Autobahnanbindung, da rund 1.000 Anfahrten pro Tag erfolgen. Die optimale Grundstücksgröße beträgt 450 m x 330 m (140.000 m<sup>2</sup>).

Durch die Errichtung des Paketzentrums würden im Landkreis Bayreuth langfristig rund 600 neue, tarifgebundene und sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze geschaffen werden.

3. BGM Dr. Wolfgang Hübner erinnert an die damals an BMW angebotene Fläche von 50 ha Richtung Lettenhof. Diese könne jetzt der Deutschen Post vorgeschlagen werden.

Die Verwaltung wird prüfen, ob im Gemeindegebiet ein passendes Grundstück für die Deutsche Post DHL Group vorhanden ist.

Kenntnis genommen  
**Anwesend 17**

## **5.2 Arbeitskreisbildung zur "Verbesserung der Versorgung mit Hausärzten für die Gemeinde Speichersdorf"**

GRM Günther Vogel möchte wissen, ob sich Neuerungen ergeben haben, die die Hausärzteentwicklung in und um den Raum Speichersdorf betreffen.

1. BGM Porsch informiert den Gemeinderat, dass er kürzlich an einer Veranstaltung der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern in Bayreuth teilgenommen hat. Hier wurden aktuelle Informationen über die momentane Entwicklung gegeben. Allgemein droht gerade auf ländlichen Gebieten Medizinerangel, weil sowohl die Bevölkerung, als auch die Ärzte immer älter würden. Bei Hausärzten gibt es in naher Zukunft Engpässe in Speichersdorf. So praktizieren derzeit 2,5 Allgemeinärzte im Gemeindegebiet, der Bedarf liegt allerdings bei drei. Die Gemeinde Speichersdorf wurde in ein Fördergebiet für die Ansiedlung neuer Hausärzte aufgenommen. Am Mittwoch, den 07.03.2018 um 15:00 Uhr findet ein weiterer Termin in der KVB statt. Hierzu wurden alle Gemeinderatsmitglieder eingeladen. GRM Christian Porsch regt an, bei diesem Thema offensiv vorzugehen.

BGM Porsch schlägt vor, einen Arbeitskreis für die „Verbesserung der Versorgung mit Hausärzten für die Gemeinde Speichersdorf“ zu bilden.

Den Arbeitskreis bilden folgende sechs Gemeinderatsmitglieder:

1. BGM Manfred Porsch
  2. BGM Rudolf Heier
  3. BGM Dr. Wolfgang Hübner
- GRM Franc Dierl  
GRM Christian Porsch  
GRM Hans Schmid

Außerdem werden auch die örtlichen Mediziner mit eingebunden.

## **6 Sonstiges**

Es liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Für die Richtigkeit der Niederschrift:

---

Porsch  
1. Bürgermeister

---

Kerstin Hofmann  
Schriftführer/in